

Stellungnahme der Unabhängigen Bürgerliste zum Haushaltsplan 2022.

Wilhelm König, Fraktionsvorsitzender

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Schölzel, Kolleginnen und Kollegen des Gemeinderates, Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Verwaltung, meine Damen und Herren.

Das Jahr 2022 ist bereits in vollem Gange.

Wir stehen vor vielen Entscheidungen und Fragen.

Zum Beispiel:

--Wichtige Entscheidungen bezüglich der Personalfragen in der Gemeindeverwaltung u. a. Wer wird neuer Bürgermeister bzw. Bürgermeisterin?

--Wie wird sich die Energiewende auch auf unsere Gemeinde auswirken?

Der neue Haushaltsplan für das Jahr 2022 liegt uns vor, unser Dank gilt in erster Linie unserem Kämmerer Herrn Holz für die Erstellung und die Erklärungen zu diesem umfassenden Werk.

So wie wir es in der Abschlussbetrachtung auch in diesem Jahr im Haushaltsplan sehen, kann und darf eine Finanzierung, die sehr stark aus dem Erlös von Bauplätzen besteht nicht weitergehen.

Zur Stellungnahme haben wir wichtige Themen ausgesucht, auf die ich nun im Einzelnen eingehen möchte.

Hochwasserschutz

Ein wichtiger Baustein in der Hochwasserschutzkonzeption, Das Hochwasserrückhaltebecken „Gruppenbach“ in Cottenweiler wird nach langem Genehmigungsverfahren gebaut. Wir hoffen

auf eine zügige Umsetzung und rechnen mit der Fertigstellung Ende des Jahres.

Trotz des dadurch verbesserten Hochwasserschutzes müssen wir verhindern, dass unsere Talauen weiter bebaut werden.

Die Forderung der UBL nach zusätzlichen Schutzmaßnahmen wurde von der Gemeindeverwaltung aufgegriffen.

Starkregen-Risikobereiche sollen erfasst werden und die erforderlichen Schutzmaßnahmen beraten und umgesetzt werden.

Wasserversorgung

Eine der wichtigsten Investitionen war die Erneuerung unserer Wasserversorgung.

Wir können auf eine sehr hohe Wasserqualität stolz sein.

Es müssen weitere Möglichkeiten der Wasserentnahme überprüft und realisiert werden, um bei steigendem Wasserbedarf bzw. bei Trockenperioden auf der sicheren Seite zu sein. Auf die Regenerierung des Grundwassers sollte bei allen Maßnahmen geachtet werden

Eine weitere wichtige Investition sehen wir in der Realisierung einer Wasserenthärtungsanlage.

Kinder in unserer Gemeinde

Der Bedarf an Kinderkrippen- und Kindergartenplätzen in unserer Gemeinde ist weiterhin steigend.

Das Kinderhaus bei der „Schule an der Weissach“ steht vor der Fertigstellung und auch der Kindergarten in Oberweissach kann wieder voll genutzt werden.

Wir hoffen, dass die geliehenen Container auf dem Sandberg abgebaut werden können und somit den Haushalt nicht mehr belasten.

Um eine möglichst gesunde und sichere Lernumgebung für unsere Kinder und SchülerInnen gewährleisten zu können, bitten wir die Verwaltung, zumindest für die Räume an den Schulen und Kindergärten, Lüftungsanlagen möglichst mit Wärmerückgewinnung einbauen zu lassen.

Landwirtschaft und Umwelt

Wir fordern weiterhin die Achtung und Aufwertung unserer landwirtschaftlichen Betriebe.

Nur so können wir unsere Kulturlandschaft erhalten und aufwerten.

Der Erhalt unserer Streuobstwiesen ist eine Aufgabe, bei der wir Alle mitwirken können.

Der Erhalt der Bäume durch Pflege und Nachpflanzungen ist dringend geboten.

In diesem Zusammenhang ist ein besonderes Augenmerk auf die Mistelproblematik zu werfen. Wie wichtig Streuobstwiesen sind zeigt sich nicht nur an den wertvollen Früchten sondern auch an der hohen Biodiversität.

Energie

Trotz dem Wegfall der EEG-Umlage steigen die Strompreise in Deutschland weiter. Die Preissteigerung ist den deutlich höheren Beschaffungskosten der Energieversorger geschuldet. Im Vergleich zu unseren Nachbarstaaten Frankreich und den Niederlanden zahlen wir ca. das Doppelte für eine Kilowattstunde Strom.

Wir wollen weiterhin möglichst viel zur Einsparung von Energie beitragen und die Energieerzeugung vor Ort umsetzen. So bleibt auch die Wertschöpfung bei uns.

Wir freuen uns über Aktivitäten des Bauhofs zum schadstoffarmen Betrieb der Bauhoffahrzeuge und zur Energieerzeugung durch Abfälle.

PV-Freiflächenanlage.

Der Ausbau der Solarenergie auf gemeindeeigenen Gebäuden und Privathäusern ist ein wichtiger Beitrag zur Energiewende in unserer Gemeinde und trägt zum Klimaschutz bei.

Mit der Planung einer PV-Freiflächenanlage in der geplanten Größenordnung von

85 000m² beginnt eine neue Dimension der Energieerzeugung durch Sonnenenergie.

Es stellt sich grundsätzlich die Frage, wieviel Solarenergie ist für einen Energiemix aus regenerativen Energien sinnvoll?

Falls eine Realisierung von solchen Projekten eine Mehrheit findet müssen in Kooperation mit der Energiegenossenschaft Gewinne in der Gemeinde bleiben.

Wir hoffen auf ein starkes öffentliches Interesse u.a. bei der geplanten Informations- Veranstaltung.

Sanierungen

Der vorhandene Sanierungsbedarf in unserer Gemeinde muss dringend abgearbeitet werden um Notfälle, die sehr viel Geld kosten zu vermeiden.

Die Abwasserkanalsanierung möchte ich hier als Beispiel nennen.

Investitionen

Um das richtige Maß bei wirklich wichtigen Investitionen zu finden bedarf es einer genauen Überprüfung der Notwendigkeit. Ich denke an den späteren Bedarf, die Finanzierbarkeit und in starkem Maße an die Folgekosten, zu denen auch der Unterhalt und die späteren Sanierungskosten gehören.

Um die Einnahmenseite unserer zukünftigen Haushaltspläne zu stärken, müssen wir in Gewerbeflächen und sinnvolle Energieerzeugung investieren.

In den nächsten Jahren sollte vor der Erstellung des Haushaltplans über den Bedarf und die Priorisierung der Investitions- und Sanierungsmaßnahmen im Gemeinderat durch Beschlussfassung abgestimmt werden.

Gewerbe

Wir werden auf Grund unserer geringen Gewerbesteuer-einnahmen weiterhin als finanzschwache Gemeinde eingestuft.

Es ist dringend erforderlich, weitere Gewerbeflächen auszuweisen und vor allem wie von Ihnen Herr Schölzel angesprochen, dem hiesigen Gewerbe Entwicklungsmöglichkeiten zu bieten.

Falls das nicht geschieht, werden uns diese Betriebe verlassen und die Gebäude verkaufen.

Was dann kommt haben wir leider nicht mehr in der Hand.

Bauliche Entwicklung in der gesamten Gemeinde

Bauliche Weiterentwicklungen sollten vorrangig in den Ortsmitten der einzelnen Ortsteile stattfinden.

Hier ist zu prüfen, wo Zuschüsse zur Entwicklung Ländlicher Raum (ELR-Maßnahmen) möglich sind.

Das Potential an älterer Bausubstanz sollte ebenfalls genutzt werden, wobei in diesem Zusammenhang auch die Gründe für Leerstände analysiert werden sollten.

Eine Besprechung mit den Besitzern von leerstehenden Häusern bzw. Wohnungen könnte eine Basis zur weiteren Entwicklung sein.

„Auenpark“ in Oberweissach

Hier soll ein attraktiver naturnaher Wasserspielplatz entstehen.

Die Größe dieses Platzes ist u.a. dem zu erwartenden finanziellen Zuschuss durch den Schwäbisch-Fränkischen Wald und den Regionalverband von insgesamt 532.900 Euro geschuldet.

Wie sich die Folgekosten und die Begleitumstände entwickeln werden, wird sich in den Folgejahren in den Haushaltsplänen zeigen.

Die Folgekosten für Pflege, Reparaturen, Wasserversorgung und zusätzlicher Infrastruktur sind von unserer Gemeinde zu bezahlen.

Erinnern wollen wir an der Stelle auch an bereits bestehenden Natur und Erlebnispfade wie den Biodiversitätspfad, den Biotopvernetzungspfad die Tongrube „Blindenreisach“ die in einer Gesamtkonzeption keine Verkehrsprobleme und ähnliches verursachen.

Eine Aufwertung dieser Pfade und Plätze mit Angeboten für Kinder wäre aus unserer Sicht günstiger, lehrreicher und deutlich entspannter als eine Zentralisierung wie im Auenpark geplant.

Verkehr

Was nützen uns die ganzen Befragungen , Verkehrszählungen und Planungen wenn keine konkreten Lösungen erarbeitet und umgesetzt werden?

Unsere Forderungen bleiben bestehen.

Im Gemeindebereich müssen Straßen, Fuß-, Feld- und Fahrradwege auf Gefahrenstellen untersucht und Mängel konsequent beseitigt werden.

Wir müssen leider immer noch darauf hinweisen, dass zwischen den beiden Straßenseiten im Bereich der Apotheken in der Welzheimerstraße keine sichere Überquerung für Fußgänger besteht.

Bei Straßenbaumaßnahmen sollte möglichst auf den Ausführungszeitraum geachtet werden, um Behinderungen und Gefahren zu minimieren.

Ehrenamt, Vereine und Institutionen.

Unser Dank gilt weiterhin allen unseren Vereinen und Institutionen für die Aufrechterhaltung der Vereinsstrukturen. Wir bitten Alle zum Durchhalten, bis hoffentlich bald wieder ein normales Vereinsleben stattfinden kann.

Unser Augenmerk sollte in der aktuell problematischen Zeit insbesondere auf Kinder und Jugendliche gerichtet sein.

Finanzielle Situation

Der Haushaltsplan 2022 wird weiterhin wie bereits in den Jahren davor durch hohe Bauplatzerlöse mitfinanziert.

Die Bauplatz- bzw. Grundstückserlöse betragen für die Finanzierung des Haushaltsplans 2022 2,4362-Millionen Euro.

Durch eine weitere Kreditaufnahme von einer Million Euro für das Jahr 2022 beträgt der Schuldenstand des Kernhaushalts zum Jahresende ca. 3 Millionen Euro (genau: 2,83 Mio. Euro).

Beim „Eigenbetrieb Wasserversorgung“ beträgt die Pro-Kopf-Verschuldung Ende 2022 voraussichtlich 315,34Euro. Landesdurchschnitt 2019 bei 526 Euro

Bei den drei Zweckverbänden (Bildungszentrum, Abwasser und Hochwasserschutz) betragen die Schulden Ende 2022 zusammen voraussichtlich ca. 3.100.000 Euro für die Verbandsgemeinden.

Die UBL stimmt dem Haushaltsplan 2022 zu.

Die Stellungnahme zum Haushaltsplan und weitere Informationen können Sie auf der UBL-Homepage www.ubl-weissach-im-tal.de/ nachlesen.

Im Namen der Unabhängigen Bürgerliste danke ich allen, die sich in unserer Gemeinde und für unsere Gemeinde eingesetzt haben. Unser Dank gilt Ihnen Herr Bürgermeister Schölzel, allen Mitarbeitern in Verwaltung und Bauhof, Zweckverbänden, Kindergärten und Schulen.

Weiter danken wir der Freiwilligen Feuerwehr, der Polizei, dem Roten Kreuz, allen Vereinen, Institutionen und den vielen engagierten Bürgerinnen und Bürgern, die sich und ihre Zeit, im vergangenen Jahr und aktuell – leider wieder nicht wie gewohnt - für unsere Gemeinde einbringen konnten und können.

Für den weiteren Verlauf des Jahres 2022 und darüber hinaus wünsche ich uns, dass wir unsere Ziele konsequent und verantwortungsvoll verfolgen, verbunden mit der Kraft zum Durchhalten und der notwendigen Zuversicht.

Ich bedanke mich für Ihre Aufmerksamkeit.